Ordentlicher Kreistag des NFV-Kreises Diepholz am Sonntag, 4. Juli 2021, 11 Uhr

(in Präsenzform für den geschäftsführenden Vorstand in der NFV-Geschäftsstelle Barsinghausen, ansonsten digital)

Anwesend (in Barsinghausen): Kreisvorsitzender Andreas Henze, die stellvertretenden Kreisvorsitzenden Heinz Dumke und Peter Miklis, der bisherige Schatzmeister Gerhard Dieckhoff, der bis zu seiner Wahl kommissarische Schatzmeister Stefan Siegel, Maximilian Meyer (Ausschuss für Presse- und Öffentlicheitsarbeit) Stephan Meyer Vorsitzender KJA, Michael Steen Vorsitzender KSpA, sowie als Gast: Bezirksvorsitzender August-Wilhelm Winsmann

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung
Henze eröffnete die Sitzung um 11.03 Uhr, begrüßte die Anwesenden und zugeschalteten Delegierten und hieß als Ehrengast den NFV-Bezirksvorsitzenden August-Wilhelm Winsmann willkommen.

TOP 2: Ehrung der Verstorbenen
Die Anwesenden und Delegierten hielten einen Moment zu Ehren der in der abgelaufenen Wahlperiode verstorbenen Ehrenamtlichen für den Fußball inne - stellvertretend nannte Henze hier Fritz Bünte, Hermann Hohenkamp, Erich Hollwedel und Karsten Dökel.

TOP 3: Feststellung der satzungsgemäßen Ladung und der Zahl der stimmberechtigten Delegierten
Henze erklärte, dass alle Vereine die Einladung am 13. Mai erhalten hätten und somit fristgerecht geladen worden sei.
Die Zählung über das Abstimmungstool an den mobilen Endgeräten der Teilnehmer ergab zum Zeitpunkt dieses Tagesordnungspunkts 200 Stimmen. Henze stellte die Beschlussfähigkeit fest. Im weiteren Verlauf der Versammlung kamen weitere Stimmen durch später eingewählte Delegierte hinzu.

TOP 4: Grußworte
Bezirksvorsitzender Winsmann dankte dem Kreisvorstand und den Vereinen für die sehr gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Wahlperiode. Er überbrachte die Grüße des Bezirks Hannover und des NFV-Präsidenten Günter Distelrath. Den im Laufe dieses Kreistags neu- oder wiederzuwählenden Entscheidungsträgern wünschte er ein „glückliches Händchen“ bei der weiteren Arbeit.

TOP 5: Rechenschaftsberichte
Henze erklärte, dass die Berichte des Vorstands und der Ausschüsse auf der Internet-Präsenz des Fußballkreises unter www.nfv-diepholz.de zu finden seien. Auf seine Nachfrage hin bestand kein Bedarf an einer Aussprache zu den Berichten.

TOP 6: Bericht der Rechnungsprüfer
Holger Siemer, Hauke Janssen und Carsten Schweers hatten die Jahresabschlüsse der Jahre 2017 bis 2019 geprüft. Schweers dankte dem Vorstand für die geleistete Arbeit und bescheinigte Schatzmeister Gerhard Dieckhoff eine lückenlose Buchführung. Er beantragte die Entlastung des Vorstands.

TOP 7: Genehmigung der Haushaltspläne 2021, 2022 und 2023
Bei dieser Gelegenheit stellte sich Stefan Siegel als neuer Schatzmeister vor. Er sprach

von einer besonderen Herausforderung, in Zeiten der Corona-Pandemie ohne entsprechende Einnahmen derartige Haushaltspläne aufzustellen. Gleichzeitig teilte er mit, dass der Kreis für das Jahr 2021 keine Strafen wegen fehlender Schiedsrichter verhängen werde. Dies soll die Vereine ein wenig entlasten.
Gegen die Haushaltspläne regte sich kein Widerspruch. Sie wurden mit 204 Ja-Stimmen bei zwei Enthaltungen genehmigt.

TOP 8: Wahl eines Wahlleiters
Henze schlug Winsmann als Wahlleiter vor. Weitere Vorschläge gab es nicht, Gegenstimmen ebenfalls nicht, sodass Winsmann zum Wahlleiter gewählt war.

TOP 9: Entlastung des Vorstands
Winsmann erinnerte an den Antrag auf Entlastung des Vorstands und stellte dies zur Abstimmung. Die Delegierten entlasteten den Vorstand mit 188 Ja-Stimmen bei zehn Enthaltungen.

TOP 10: Wahlen
a) zum Vorsitzenden: Winsmann bat um Vorschläge für die Wahl zum Kreisvorsitzenden. Peter Miklis schlug die Wiederwahl Henzes vor. Weitere Vorschläge gab es nicht, sodass Winsmann zur Abstimmung bat. Am Ende gab es 200 Ja-Stimmen für Henze und keine Nein-Stimmen bei fünf Enthaltungen.
b - d) zu weiteren Vorstandsämtern
Henze dankte für das Vertrauen und schlug den Delegierten für die Wahl zu den weiteren Ämtern eine Blockwahl vor. Dagegen regte sich kein Widerspruch.
Die Blockwahl ergab mit 193 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimme und bei fünf Enthaltungen folgende Besetzungen: stellvertretende Vorsitzende: Peter Miklis und Cord Krüger; Schatzmeister: Stefan Siegel; Schriftführerin: Svenja Exner.
e) Besetzung der Ausschüsse
Die Bestätigung der Besetzung der Ausschüsse geschah ebenfalls in Blockwahlen pro Ausschuss. Die Egebnisse:
Spielausschuss: Ralf Segelhorst (neuer Vorsitzender für Michael Steen, der jedoch Beisitzer bleibt), Johann Mügge, Sonja Spreen, Harald Tecklenburg.
Schiedsrichterausschuss: Jan-Eike Ehlers (Vorsitzender), Gerrit Alfken, Nico Harzmeier (gleichzeitig neuer Lehrwart für Björn Plate, der aber Beisitzer bleibt), Thomas Meyer.
Ausschuss für Qualifizierung: Marcus Peters (Vorsitzender), Anja Hartmann, Svenja Exner, Oliver Bösche, Jan Lehmkuhl.
f) Besetzung des Sportgerichts (ebenfalls Blockwahl): Marcel Thalmann (Vorsitzender), Achim Warnke, Karsten Rode, Norbert Brunkhorst, Friedhelm Drieling, Nicole Bobrink, Henning Eils, Helmut Martens, Dennis Hanke, Michael Lohaus.
g) Rechnungsprüfer: Carsten Schweers, Hauke Janssen und Jörg Uhde (letzterer neu für den turnusgemäß ausgeschiedenen Holger Siemer)
h) satzungsgemäße Bestätigung des Jugendausschusses: Stephan Meyer (Vorsitzender), Daniela Müller, Stephan Bischoff, Wolfgang Rohlfs, Henri Voss.

TOP 11: Anträge
Fristgerecht waren beim Vorstand drei Anträge eingegangen. Eine Mehrheit fand der gemeinsame Antrag der Vereine SV Lessen, TSV Varrel und SV „Falke“ Wehrbleck, wonach im Fußballkreis Diepholz Spielgemeinschaften im Männerbereich künftig bis in die Kreisliga aufsteigen dürfen. Wehrblecks Jens Spreen erläuterte: „Zurzeit haben wir im Jugend- und Altherrenbereich solche Spielgemeinschaften, für die Herren zeichnet sich das aber in absehbarer Zeit ebenfalls ab.“ Spieler, die etwas leistungsorientierter seien, könnten vielleicht eher in den Vereinen gehalten werden, wenn wenigstens die Chance auf

einen Aufstieg in die 1. Kreisklasse oder Kreisliga bestehe. Am Ende votierten die Delegierten mit 88 Ja- zu 75 Nein-Stimmen bei 38 Enthaltungen für den Antrag des Aufstiegsrechts.
Mit 112:81 Stimmen abgelehnt wurde hingegen der gemeinsame Antrag des SV Dickel, SV Barver, TSV Wetschen und BSV Rehden, eine Vierer-Spielgemeinschaft im Altherrenbereich gründen zu dürfen. Die Gastspiel-Erlaubnisse ließen laut Kreisvorstand ohnehin zu, dass die Akteure Liga-Begegnungen für ein anderes Team bestreiten dürften. Zudem bestehe bis auf einen Club wenigstens auf dem Papier die Möglichkeit, dass jeder Verein ausreichend Altherrenspieler hat.
Die TSG Seckenhausen-Fahrenhorst wiederum hatte mit ihrem Antrag Erfolg, dass künftig auch in der 1. Kreisklasse bis zu zwei Mannschaften eines Clubs kicken dürfen. Thomas Warnke vom SV Bruchhausen-Vilsen plädierte aber dafür, dass solche vereinsinternen Duelle gleich für den ersten Spieltag angesetzt werden, damit nicht der Verdacht der Wettbewerbsverzerrung aufkomme. Dies sicherte der scheidende Spielausschuss-Chef Michael Steen zu.

Top 12: Verabschiedung ausgeschiedener Mitarbeiter
Michael Steen gab auf dem Kreistag sein Amt als Vorsitzender des Spielausschusses ab. Seinen Nachfolger Ralf Segelhorst hat er entsprechend eingearbeitet. Steen: „Ich trete nicht ganz zurück, sondern nur vom Vorsitz. Im Spielausschuss bleibe ich weiterhin.“ Allen Vereinen, mit denen er es in den zurückliegenden 13 Jahren zu tun hatte, dankte er ausdrücklich „für die gute Zusammenarbeit“.
Henze hob Steens „enormen Zeitaufwand bei der Gestaltung der Spielpläne und beim Erfüllen der vielen Wünsche unserer Vereine“ hervor. Diese Routine wusste Henze seit dem Aufkommen von Corona noch mehr zu schätzen: „Ich war sehr froh, in diesen Zeiten der Pandemie einen so erfahrenen Spielausschuss-Vorsitzenden wie Dich zu haben“, unterstrich er.
Anschließend verabschiedete Henze Heinz Dumke als stellvertretenden Kreisvorsitzenden und Gerhard Dieckhoff als Schatzmeister.
Die Clubs hätten in „enormem Ausmaß“ von Dumkes Fähigkeit profitiert, Sponsoren für den Fußball im Landkreis zu gewinnen. Beispielhaft nannte Henze nur die Krombacher-Brauerei für die Senioren-Kreispokale, das Autohaus Anders für die Jugendpokale und die Kreissparkassen auf verschiedenen Ebenen. „Diese Gelder hätten wir nicht bezahlen können“, wusste der Vorsitzende.
Dieckhoff, der insgesamt 13 Jahre lang die Finanzen des Kreisverbands verwaltet und zuvor sieben Jahre als Schriftführer dem geschäftsführenden Vorstand angehört hatte, erhielt die goldene Verdienstnadel des Niedersächsischen Fußballverbandes (NFV) – überreicht von NFV-Vizepräsident August-Wilhelm Winsmann.
„Du hattest immer die Hand auf unseren Ausgaben – und was nicht nötig war, wurde auch nicht aufgewendet“, lobte Henze Dieckhoffs verantwortungsvolles Handeln. Diese Sparsamkeit „kam dann wieder unseren Vereinen zugute“, erinnerte Henze.
Mit 170 Ja-Stimmen bei neun Enthaltungen wählten die Delegierten Dumke und Dieckhoff zu Ehrenmitgliedern.

Top 13: Verschiedenes
Auf Nachfrage des TSV Okel erklärte Steen, dass der Start der neuen Saison für das Wochenende 13.-15. August geplant sei. Auch ein Kreispokal-Wettbewerb sei angedacht. Weitere Nachfragen gab es nicht, sodass Henze die Sitzung um 12.44 beendete.

Andreas Henze	Cord Krüger
Kreisvorsitzender	Protokoll